



Ich will nicht

Ich will nicht

Nach all den Jahren, nach all den Kämpfen
Gehör ich immer noch nur dir
Kein Gott kann meine Sehnsucht dämpfen
Außer du liegst neben mir

Ich liebe es, wie du dich anfühlst
Wenn du mich beinah berührst
Wenn du mich mit deinem Schweigen
In schönste Einsamkeit verführst

Versprich mir nichts, du musst nicht schwören
In deiner Brust will ich versinken
Ich will nicht deinen Kummer hören
Ich werde deine Tränen trinken

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).